GILET MIT ZÖPFEN

SCHWIERIGKEIT = Mittelstufe

GARN = SOFT CARDED MERINO von LAINES DU NORD, 7 (8-9) Knäuel zu 25 gr., Fb. Nr. 8
AUSTAUSCHBARE RUNDSTRICKNADELN: Nr. 3,5 Nr. 4, Zwischenkabel 80 cm.
ZUSÄTZLICH = Hilfsnadel für das Zopfmuster, Maschenmarker, Wollnadel, Schere, Messband.



Das Gilet wird von unten nach oben gearbeitet. Der Körper wird in einem Stück rund bis zum Unterarm gestrickt. Das Oberteil wird in 2 separaten Teilen (Vorder- und Rückenteil) in Hin- und Rückwärtsnadeln gearbeitet.
Die nachstehenden Angaben gelten für die Größen S (M), d. h. die Zahl vor der Klammer entspricht der Größe S, während die Zahl in Klammern der Größe M entspricht.

MUSTER

20 Maschen und 32 Reihen = 10 x 10 cm, mit den Nadeln Nr. 4 glatt rechts gestrickt.
Die Nadelgröße ändern, wenn die Probe nicht den vorgegebenen Angaben entspricht.

VERWENDETE MUSTER

Rippenmuster 2/2 rund gestrickt. Rippenmuster 2/2 in Hin- und Rückreihen. Glatte rechte Maschen rund gestrickt. Glatte rechte Maschen in Hin- und Rückreihen.

ABKüRZUNGEN

RS = rechte Arbeitsseite
LS = linke Arbeitsseite
MMG = Maschenmarker Ganganfang
MM =Maschenmarker
MMS = Maschenmarker der das Schema abgrenzt
R. = Reihe/n
M. = Masche/n
Fb. = Farbe
einf-Überzug = einfacher Überzug
Aufn-rechts: Aufnahme rechts (mit der linken Nadel, den Garnfaden zwischen den M. von hinten nach vorne anheben und 1 re str).
Aufn-links: Aufnahme links (mit der linken Nadel, den Garnfaden zwischen den M. von vorne nach hinten anheben und une 1 re verschränkt str).
re = rechts
U = Umschlag
2 zus = 2 M. re zus
abk. = abketten (= die M. mit einfachem Überziehen schließen und dabei die M. so nehmen wie sie erscheinen)
arb. = arbeiten
re-abh re-abh = re abheben re abheben (1 M. re abheben nicht stricken, die folgende M. ebenfalls re abheben, die 2 M. auf die linke Nadel legen und dann re verschränkt zusammenstricken)
2-li-abh = 2 M. li abheben nicht stricken, von der linken Nadel auf die rechte Nadel.
li = links
1/1 M. rechts verkr: 2 M. nach rechts verkreuzt (1 M. auf eine Hilfsnadel hinter die Arb. legen, 1 re, die M. auf der Hilfsnadel re).
1/1 M. links verkr: 2 M. nach links verkreuzt (1 M. auf eine Hilfsnadel vor die Arb. legen, 1 re, die M. auf der Hilfsnadel re).
7/7 M. rechts verkr: 14 M. nach rechts verkreuzt (7 M. auf eine Hilfsnadel hinter die Arb. legen, 7 re, die 7 M. auf der Hilfsnadel re).
7/7 M. links verkr: 14 M. nach links verkreuzt (7 M. auf eine Hilfsnadel vor die Arb. legen, 7 re, die 7 M. auf der Hilfsnadel re).

GRöSSEN

GRÖSSEN S (M) - FERTIGE MASSE
Größe auf dem Foto: S
Brustumfang: 96 cm
Gesamthöhe: 47 cm

Höhe ab dem Unterarm: 34 cm

ANLEITUNG

Mit den Rundstricknadeln Nr. 4, 204 (224-244) M. anschl., den MMG (entspricht einer Taillenseite) und rund schließen, dabei darauf achten, dass alle M. in die gleiche Richtung zeigen, dann den Faden abschneiden. Einen MMG setzen.

BORD IM RIPPENMUSTER 2/2

Vom 1. bis zum 10. G.: (2 re, 2 li) über den ganzen G.

KÖRPER

Die Arb. nun folg einteilen:
1. G.: 27 (32-37) re, 1 MMS einschieben, 52 M. nach dem Schema str., 1 MMS einschieben, 27 (32-37) re, den MM (entgegengesetzte Taillenseite) einschieben und bis zum MMG re str.
Den 1. G. so lange wdh. bis das Gilet zirka 32 (33-34) cm misst.

Die Arbeit in 2 Teile aufteilen und die M. des Vorder- und Rückenteils getrennt in **Hin- und Rücknadeln** weiterstricken.

OBERES VORDERTEIL

Die ersten 106 (116-126) M. arb. und alle anderen M. stilllegen.
1. R. (RS): 3 (5-7) M. abk., re bis zum MMS, das Schema befolgen, den MMS verschieben, re bis zum Ende der R., wenden.[106 (116-126) M. auf den Nadeln]
2. R. (LS): 3 (5-7) M. abk., li bis zum MMS, das Schema befolgen, den MMS verschieben, li bis zum Ende der R. [100 (106-112) M. auf den Nadeln]
3. R.: 2 re, 2 zus., re bis zum MMS, das Schema befolgen, den MMS verschieben, re bis 4 M. vor dem Ende der R, 1 einf-Überzug, **2 re**.
Hinweis: die 2 M. am Anfang und die 2 M. am Ende von jeder R. (fett gedruckt) sind jweils 2 Randmaschen.
4. R.: 2-li-abh,li bis zum MMS, das Schema befolgen, die MMS verschieben, li bis 2 M. vor dem Ende der R., **2-li-abh**.
Von der 1. bis zur 12. R.: die 3. und die 4. R. noch 4 mal wdh. [90 (96-102) M. am Ende der 12. R.]
13. R.: 2 re, re bis zum MMS, das Schema befolgen, die MMS verschieben, re bis 2 M. vor dem Ende der R., **2 re**.
14. R.: 2-li-abh,li bis zum MMS, das Schema befolgen, die MMS verschieben, li bis 2 M. vor dem Ende der R., **2-li-abh**,
Die 13. und die 14. R. noch 8 (10-12) mal wdh.

Mit der Erstellung der **HALSAUSSCHNITTS** beginnen, dabei die 2 Teile (Schultern) getrennt arb.

Linke Schulter
Für die Gestaltung des Halsausschnitts nur die ersten 29 (31-33) M. str. und die mittl. 32 (34, 36) M. stilllegen.
1. R. (RS): 2 re, re bis zum MMS, nur die ersten 8 M. des Schemas str., **2 re**.
2. R. (LS): 2-li-abh,nur die ersten 8 M. des Schemas str., li bis 2 M. vor dem Ende der R. **2-li-abh**.
3. R.: 2 re, bis zum MMS, nur die ersten 6 M. des Schemas str., 2 zus, **2 re**.
4. R.: 2-li-abh,nur die ersten 7 M. des Schemas str., li bis 2 M. vor dem Ende der R., **2-li-abh**.
5. R.: 2 re, re bis zum MMS, nur die ersten 5 M. des Schemas str., 2 zus, **2 re**.
6. R.: 2-li-abh,nur die ersten 6 M. des Schemas str., li bis 2 M. vor dem Ende der R., **2-li-abh**.
7. R.: 2 re, re bis zum MMS, nur die ersten 4 M. des Schemas str., 2 zus, **2 re**.
8. R.: 2-li-abh,nur die ersten 5 M. des Schemas str., li bis 2 M. vor dem Ende der R., **2-li-abh**.
9. R.: 2 re, re bis zum MMS, nur die ersten 3 M. des Schemas str., 2 zus, **2 re**.
10. R.: 2-li-abh,nur die ersten 4 M. des Schemas str., li bis 2 M. vor dem Ende der R., **2-li-abh**.[25 (27-29) M. am Ende der 10. R.]

Weitere 20 (22-24) R. folg. arb.
Die Reihen auf der RS: re bis zum MMS, nur die ersten 4 M. des Schemas str., **2 re**.
Die Reihen auf der LS: 2-li-abh,nur die ersten 4 M. des Schemas str., li bis 2 M. vor dem Ende der R., **2-li-abh**.
Am Schluss diese M. stilllegen.

Rechte Schulter
Spiegelbildlich zur linken Schulter arb.

OBERES RÜCKENTEIL

Man arb. mit einer Basis von 98 (108-118) M.
1. R. (RS): 4 (6-8) M. abk, re bis zum Ende der R., wenden.
2. R. (LS): 4 (6-8) M. abk, li bis zum Ende der R. [90 (96-102) M. auf den Nadeln]
3. R.: 2 re, 2 zus, re bis 4 M. vor dem Ende der R., 1 einf-Überzug, **2 re**.
4. R.: 2-li-abh,li bis 2 M. vor dem Ende der R., **2-li-abh**.
Von der 5. bis zur 12. R.: die 3. und die 4. R. noch 4 mal wdh [80 (86-92) M. am Ende der 12. R.]
13. R.: 2 re, 2 zus, re bis 2 M. vor dem Ende der R, **2 re**.
14. R.: 2-li-abh,li bis 2 M. vor dem Ende der R, **2-li-abh**.
Die 13. und die 14. R. noch 23 (26-29) mal wdh.

VERBINDUNG DER SCHULTERN

Die stillgelegten 25 (27-29) M. für jede Schulter mit einer unsichtbaren Naht (Maschenstich) verbinden und dabei das Vorderteil mit dem Rückenteil zusammenfügen. Die mittleren M. für den Hals stilllegen.

HALS

Mit den Nadeln Nr. 3,5 re str. und 94 (100, 104) M. rund um den Halsausschnitt folg. aufn.: 30 (32-34) M. am rückwärtigen Halsausschnitt; 16 (17-17) M. längs am linken Halsausschnitt; 32 (34-36) M. am vorderen Halsausschnitt und 16 (17-17) M längs am rechten Halsausschnitt. Die M. rund schließen, einen MMG einschieben und 7 G. im Rippenmuster 2/2 str, dann alle M abk.

ARMAUSSCHNITT-BORDE

Mit den Nadeln Nr. 4, 73 (80, 84) M. gleichmäßig verteilt um den Armausschnitt herum aufn, in der Mitte am Unterarm beginnen. Rund schließen, einen MMG einschieben und 3 G. im Rippenmuster 2/2 str.
Alle M. abk.

FERTIGSTELLUNG

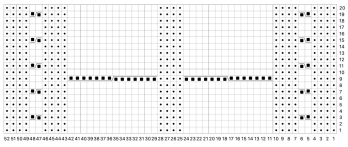
Die Fäden auf der Rückseite vernähen. Das Strickstück anfeuchten. Fertig - Anziehen!

FOTOGALERIE





SCHEMA



LEGENDA

dr

r

1/1 TD

1/1 TS

7/7 TD

7/7 TS